

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

70 (11.3.1903) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 70. Viertes Blatt.

Mittwoch den 11. März

1903.

Religiöse Vorträge

von Herrn Prediger Elias Schrenk

in der evangel. Stadtkirche in Karlsruhe.

Jeden Abend präzis 8 Uhr sowie Sonntags um 3 Uhr Evangelisations-
versammlungen. An den Wochentagen um 4 Uhr Bibelstunden.

Liederhefte für sämtliche Versammlungen sind am Haupteingang der Stadtkirche
für 10 Pfg. zu haben.

Jedermann, insbesondere die Männerwelt, ist herzlich eingeladen.



3.1. Karlsruhe.

Weinversteigerung.

Im Palais Schloßplatz 23, Ein-
gang Birkel, kommen

Mittwoch den 18. März 1903,

nachmittags von 2 Uhr an,

die nachgenannten Weine des Schloßguts Staufens-
berg bei Durbach zur Versteigerung:

2200 Liter 1901er Klingelberger,
1900 " 1900er "
1900 " 1900er Clevner I
1200 " 1900er Ruländer,

ferner:

2250 Liter 1900er Durbacher Weißherbst,
2900 " 1900er " Clevner,
1100 " 1900er " Roter

und

100 Flaschen 1894er Staufensberger Ritschenwässer.
Karlsruhe, den 9. März 1903.

Vermögens-Verwaltung

Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen
Maximilian von Baden.

Versteigerung.

Heute vormittag 10 Uhr versteigern wir in
der Filgutballe

5 Kistchen geräucherte Fische,
18 Kilo.

Großh. Güterverwaltung.

Fahrnis-Versteigerung.

Donnerstag den 12. März, nachmittags
2 Uhr, werden im Auftrag wegen Wegzug
Scheffelstraße 34, 2. Stock, öffentlich gegen
Bar versteigert, als: 1 Sekretär, 3 Chiffonnières,
3 Kommoden, 1 Pfeilkommode, 1 Divan, 1 Wasch-
kommode zum Klappen, 2 Nachttische, 1 Nachttisch
mit Marmor, 1 Waschtisch, 4 vollständige Betten,
1 K. Tisch, 1 Küchentisch, versch. Stühle, 1 Ameri-
kanerstuhl, gepolstert, 2 Spiegel, verschied. Bilder,
Galeriestangen, 1 Fischglas mit Unterfah, 1 eiserner
Herd mit Rohr, 1 Eisbehälter, versch. Haushaltungs-
geschirr, versch. Frauenkleider etc., wozu Liebhaber
höfl. einladet 2.1.

Josef Fischmann jr., Auktionator.

NB. Annahme von Versteigerungen in und außer
dem Hause im Auktionslokal Herrenstraße 16.

Pfänder-Versteigerung.

Donnerstag den 2. April 1903 werden
vom Pfandleiter D. Schmid, Waldhornstraße 26,
die über 6 Monate verfallenen Pfänder von
Buch 23 von Nr. 9500 bis 10000 und
von Nr. 1 bis 1600, als:

Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, goldene
und silberne Uhren, goldene Ringe
im Versteigerungslokale Bähringerstraße 29 öffent-
lich versteigert.

Der Ueberschuß des Erlöses nach Abzug der
Pfandschuld und der Kosten wird, wenn nicht inner-
halb 14 Tagen vom Verpfänder abgeholt, gemäß
den gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen
Finanzstelle hinterlegt.

Karlsruhe, den 10. März 1903.

Heinrich Schmid, Waldhornstraße 26 I.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 32 ist im Vorderhaus eine
Wohnung von 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Koch-
gaseinrichtung und sonstigem Zugehör auf 1. Juli
zu vermieten. Einzug von 10-1 Uhr und von
3-6 Uhr. Näheres daselbst parterre.

* Bürgerstraße 17 ist im Seitenbau eine
schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. April oder Mai
zu vermieten; ebenfalls eine schöne helle Werkstätte.
Näheres parterre.

* Durlacherstraße 42 ist eine kleinere Woh-
nung auf 1. April zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 3, drei Treppen hoch, ist
eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und
Speicherammer auf 1. April zu vermieten. Nä-
heres im Laden.

* Offenweinstraße (Neubau) sind schöne 2 und
3 Zimmerwohnungen zu vermieten. Zu erfragen
im Hinterhaus daselbst.

* 2.1. Grenzstraße 32 ist eine Wohnung von
3 Zimmern, Küche und Keller per 1. April oder
früher zu vermieten. Näheres daselbst oder Wilhelm-
straße 20 im Laden.

* Kaiser-Allee ist eine kleine Wohnung von
einem Zimmer und Küche auf 1. April zu ver-
mieten. Näheres Schillerstraße 23, C. Laden.

* 3.1. Kaiserstraße 140 sind der 3. und 4. Stock
mit je 5 Zimmern nebst Zugehör per sofort zu ver-
mieten. Näheres im Laden.

* Kapellenstraße 56a sind per Juli 3 und
4 Zimmerwohnungen zu vermieten. Zu erfragen
im Laden daselbst.

* 2.1. Kreuzstraße 9, Ecke der Kaiserstraße,
ist eine freundliche, geräumige Wohnung von
5-6 Zimmern, Küche und Zugehör, zwei Treppen
hoch, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst,
parterre.

* Kronenstraße 5 ist im 3. Stock des Hinter-
hauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern,
Küche und Kellerabteilung, auf 1. April zu ver-
mieten. Näheres bei Herrn Negele im Vorderhaus,
2. Stock, und Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfragen.

* 2.1. Leopoldstraße 37 ist im 3. Stock eine
schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf
1. Mai zu vermieten. Näheres im Laden.

* 2.1. Lessingstraße 56 ist eine Wohnung, be-
stehend aus 1 Zimmer, Küche, 1 Mansarde und
Keller, auf sofort oder 1. April zu vermieten.

* Luisenstraße 34 ist eine schöne Wohnung
im Duerbau von 2 Zimmern, Küche und Keller
auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen im
3. Stock des Vorderhauses.

* 3.1. Nüppnerstraße 40 ist auf 1. April
oder 1. Mai eine Wohnung im 3. Stock von 3
größeren und 1 kleineren Zimmer nebst Zugehör,
sowie die gleiche Wohnung im 4. Stock auf 1. Juni
zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 2.1. Scheffelstraße 48, 2. Stock, ist wegen
Wegzug eine schöne Wohnung von 4 großen Zim-
mern nebst Zugehör, mit Koch- und Leuchtgas ver-
sehen, auf 1. April oder früher zu vermieten.

* 3.1. Schillerstraße 33, Hinterhaus (Neubau)
ist noch eine schöne Mansardenwohnung von zwei
großen Zimmern, Küche etc. sofort oder später zu
vermieten. Näheres im Kontor daselbst.

* 3.1. Soffenstraße 122 (Neubau), Haltestelle
der elektr. Bahn, ist eine elegante Fünfstimmerwoh-
nung mit reichlichem Zugehör sofort oder später zu
vermieten. Näheres daselbst oder Schillerstraße 33
im Kontor.

* 2.1. Steinstraße 6 ist im 2. Stock eine schön
Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Koch- und Leucht-
gas und sonstigem Zugehör für 600 Mk., sowie im
5. Stock 1 Zimmer und Küche mit Glasabschluß
pro Monat für 10 Mk. auf 1. April zu vermieten,
event. auch später. Näheres zu erfragen im
Laden.

* Waldhornstraße 62, parterre, ist eine
Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Man-
sarde, Keller und Anteil am Trockenspeicher, auf
1. April zu vermieten. Näheres daselbst im
2. Stock links.

* 2.1. Werderstraße 55 ist eine kleine Woh-
nung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, auf
sofort oder später sehr billig zu vermieten. Näheres
im 3. Stock, Vorderhaus.

* 3.1. Werderstraße 91 ist im Vorderhaus eine
schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche mit
Gas, Keller auf 1. April zu vermieten. Zu er-
fragen im 1. Stock des Seitenbaues.

— Eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer,
Küche und Keller, ist auf 1. April zu vermieten. Zu
erfragen Winterstraße 18 im Laden.

* 2.1. Ede Scheffel- und Goethestraße 2 ist im
2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern,
Mansarde, Küche, Keller auf 1. April zu vermieten.
Zu erfragen im Laden daselbst.

* 2.1. In neuerbautem Duerbau sind gut aus-
gestattete Wohnungen von 3 Zimmern, Küche mit
Kochgas und sonstigem Zugehör zu vermieten.
Ebenso ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche
und Zugehör auf 1. Mai zu vermieten. Näheres
Akademiestraße 32, parterre.

4.1. Auf 1. Juli zu vermieten

sonnige Wohnung mit guter Aussicht, 2 Zimmer,
kleine Küche, an kleine Familie in ruhigem Hause,
Preis 360 Mk. Zu erfragen Kurvenstr. 1, parterre.

Mansarden-Wohnung,

bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, billig
zu vermieten. Näheres Goethestraße 41. *2.1.

Westendstraße 49

ist eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern und
reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten.
Näheres parterre, zwischen 11-1 und 3-5 Uhr.

Mansardenwohnung.

* 2.1. Zweizimmerwohnung mit Zugehör auf
1. April zu vermieten. Anfragen Ostendstraße 3
im Laden.

2-3 Zimmerwohnung.

* 3.1. Eine schöne, freundliche Wohnung ist im
5. Stock eines Herrschaftshauses an ruhige, solide
Leute zu vermieten. Dem Mieter soll gegen ent-
sprechende Vergütung die Hausverwaltung über-
tragen werden. Offerten unter Nr. 2300 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Humboldtstraße 5 und 7

sind schöne 2 und 3 Zimmerwohnungen, sowie im
2. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer und Zuge-
hör auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen
daselbst im Bureau des Hintergebäudes. *6.1.

Mansarden-Wohnung.

* 3.1. Eine schöne Mansarden-Wohnung von zwei
Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluß, ganz
für sich abgeschlossen, ins Sollenwäldchen sehend,
ist an ein oder zwei ruhige Leute per 1. April zu
vermieten: Ettlingerstraße 17.

Laden zu vermieten.

* 3.1. Auf 1. April oder später ist ein Laden, in
bester Lage der Kaiser-Passage, mit 2 Schaufenstern
(2 Abteilungen) nebst großem Arbeitszimmer mit
oder ohne Wohnung an ein ruhiges Geschäft billig
zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 (Bureau).

T 3.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Laden mit anstoßender Wohnung auf 1. April zu vermieten: Kaiserstraße 26 im Instrumentengeschäft.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Waldhornstraße 62 ist der Laden nebst 3 Zimmerwohnung, Manjarde, Keller und Schuppen auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

Restaurant,

alkoholfreies, nachweislich sehr frequent, per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 41 im 2. Stock.

Stallung

für 3 Pferde und Heuspeicher per 1. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 20 im Laden oder Grenzstraße 32, 2. Stock. 2.1.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine kleine Familie sucht in der Weststadt in der Nähe des Mühlburger Tors eine Wohnung von 3 eventl. 4 Zimmern auf 1. Juli zu mieten. Off. unter Nr. 2279 an das Kontor des Tagblattes erb.

Wohnung von 5-6 Zimmern, Badezimmer und Zugehör per 1. April zu mieten gesucht. Lage in der Weststadt bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2292 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Kleine, ruhige Familie sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern, Hinterhaus nicht ausgeschlossen, am liebsten zwischen Herren- und Scheffelstraße. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2267 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Für 2 Personen wird eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Zugehör im westlichen Stadtteil auf 1. August oder 1. September gesucht. Offerten mit Preisangabe möge man richten an **Frau Himmelheber**, Belforstraße 16, 1. Stock.

Eine alleinstehende Dame

sucht eine auf die Straße gehende, in der westlichen Altstadt gelegene kleine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern oder 2 großen Zimmern mit Alkov nebst üblichem Zugehör, auf 1. Juli zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2269 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht.

* Gesucht wird eine 2 Zimmerwohnung, parterre oder 2. Stock, auf 1. April in Mitte der Stadt. Hinterhaus ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 2272 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

von Rentnerfamilie (3 Erwachsene und 1 Mädchen) unmobilierte Wohnung von 4-5 Zimmern und Zugehör in gutem ruhigen Hause. Offerten nur mit Preisangabe unter Nr. 2295 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schönes, helles Parterrezimmer mit freier Aussicht ist möbliert oder unmöbliert an einen Herrn per 1. April zu vermieten. Näheres Gartenstraße 37, 1. Stock.

* Hirschstraße 34 ist eine freundlich möblierte Manjarde mit Pension an einen jungen Mann auf 15. März billig zu vermieten.

* Fasanenplatz 5 ist ein schönes, unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, im 2. Stock zu vermieten. Gleichzeitig kann auch eine Manjardewohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April abgegeben werden. Zu erfragen im 2. Stock.

* Rudolfsstraße 28, parterre, ist ein ungeniertes, schönes, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein auf sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Schlafstelle zu vermieten.

* Eine freundliche Schlafstelle ist auf sofort zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 2 im Laden.

Schönes Zimmer mit Pension.

* Kaiserstraße 33, oberster Stock, ist ein sehr schönes, großes, gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten sofort oder später an zwei Herren oder Fräulein mit Pension zu vermieten.

Birkel 19,

parterre links, zwischen Kreuz- u. Adlerstraße, sind ein großes und ein kleineres, gut möbliertes Zimmer auf 1. April zu vermieten.

Kost und Wohnung.

* Zwei jüngere Arbeiter erhalten Kost und Wohnung: Kronenstraße 34, eine Treppe. Eben- daselbst erhalten auch anständige Herren und Arbeiter guten Mittag- und Abendtisch.

Schlafstelle zu vermieten.

* Eine Schlafstelle ist an einen Arbeiter zu vermieten. Eben- daselbst sucht eine Frau tagsüber Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Für Korporationen und Vereine.

4.1. Ein in Mitte der Stadt gelegenes, besseres Bierlokal hat auf 1. April oder später 2 kleinere Lokale sowie einen größeren Bier Tisch zu vergeben. Gest. Offerten unter Nr. 2289 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuche.

* Anständige junge Dame sucht zum 1. April ein freundliches, möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 2276 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Älterer Pensionär sucht gut möbliertes Zimmer mit gutem Bett, womöglich bei älterer Witwe mit Familienanschluss, 1. oder 2. Stock. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2286 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Student sucht ein freundliches, ungeniertes, möbliertes Zimmer. Offerten unter Nr. 2259 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

2.1. Für einen jungen Mann aus guter Familie wird ab Ostern in einem besseren Hause, wo auf gute Sitten geachtet wird, Pension mit passendem gesellschaftlichen Anschluss gesucht. Ausführliche Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2288 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2400 Mark

als Nachhypothek, innerhalb 80% der gerichtlichen Schätzung, von pünktlichem Zinszahler auf sehr gut rentierendes, neues Wohnhaus aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten von Selbstdarlehern unter Nr. 2251 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5000 Mark Kapital

auf prima Sicherheit, Kaiserstraße, beste Lage, aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2294 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Kapital-Gesuch.

10000 Mark werden als II. Hypothek auf 1. April gesucht. 75% der Schätzung nicht übersteigend. Offerten bittet man unter Nr. 2283 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein geübtes, tüchtiges Mädchen, welches selbständig kochen und die häuslichen Arbeiten pünktlich verrichten kann, findet auf 1. April bei hohem Lohn Stelle: Friedensstraße 22, 3. Stock.

*2.1. Auf 1. April wird ein einfaches Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht. Näheres Hirschstraße 61, parterre.

— Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet so- gleich oder per 1. April gute Stelle. Näheres Waldstraße 41, 1 Treppe links.

* Ein besseres Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, wird als Zimmermädchen gesucht: Schloß- platz 11.

Per sofort oder später wird ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, gesucht; ebenso ein sauberes Kinder- mädchen zu einem Kinde. Näheres Kronenstraße 37/39 im 2. Stock.

* Gesucht ein fleißiges, reinliches jüngeres Mädchen für die Hausarbeit, am liebsten vom Lande. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, wird auf 1. April gesucht: Bahnhofstraße 6, 2. Stock.

* Gesucht auf 1. April ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sich willig allen Arbeiten unterzieht. Anzufragen Lammstraße 8, eine Treppe links.

C. Ein tüchtiges Mädchen, das selbständig bürgerlich kochen kann, findet bei sehr hohem Lohn gute Stelle in ein besseres Geschäfts- haus. Alles Nähere bei Frau Kast, Wald- straße 29, 2. Stock.

* Ein einfaches, tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit auf 1. April gesucht: Kaiserstr. 26 im 2. Stock.

*2.1. Ein braves junges Mädchen, nicht unter 16 Jahren, wird auf 1. April zu einer kleinen Familie nach außerhalb gesucht. Näheres Ruppurrer- straße 58, 1. Stock.

*2.1. Ein tüchtiges, besseres Mädchen, das kochen kann und sämtliche Hausarbeiten übernimmt, findet in kleiner Familie auf 1. April sehr gute Stelle. Näheres Birkel 35, 3. Stock, bis nach- mittags 5 Uhr.

Dienst-Gesuche.

* Ein einfaches Mädchen, welches schon gebient und das Nähen und Bügeln erlernt hat, sucht auf 1. April Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Augartenstraße 75 im 1. Stock links.

* Ein junges Mädchen, das etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf 1. April Stellung. Zu erfragen Karl- straße 57 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen sucht in einem besseren Haus Stelle neben einer Köchin oder bei kleiner Familie. Zu erfragen Bähringerstraße 62, parterre.

* Eine perfekte Köchin sucht sofort oder auf 15. März gute Stelle, würde auch Zimmerarbeit übernehmen. Zu erfragen Gottesauerstraße 9, 3. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf 1. April Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 33, 3. Stock, von 8 Uhr an.

C. Stellen suchen: eine ältere Köchin, selbständig in der feinen Küche, ein ordent- liches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und gerne Hausarbeit besorgt, beide mit guten Zeugnissen versehen. Nä- heres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

* Eine ältere Köchin, welche der feineren Küche selbständig vorstehen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht bis 1. April Stellung bei einer besseren, ruhigen Herrschaft. Näheres Erbprinzen- straße 27, Eingang Bürgerstraße, Mädchenschul- bus.

* Ein anständiges Mädchen, das einige Zeit in Frankreich war, sucht Stelle in einem Geschäft, Schuhladen oder Herrenmodeartikel-Geschäft. Offerten wolle man unter Nr. 2280 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, Zimmerarbeiten gerne besorgt, sucht Stellung, am liebsten bei einer einzelnen Dame oder in kleinerem Haushalt. Zu erfragen täglich von 3 bis 5 Uhr Morgenstraße 53 II rechts.

* Ein junges, gut empfohlenes Mädchen aus guter Familie sucht auf 1. April Stelle als Kinder- oder einfaches Zimmermädchen. Näheres Schützen- straße 79 im 3. Stock des Vorderhauses.

Grüßl. Westenarbeiter

finden dauernde Beschäftigung. Fr. Gändler Nachfolger, Kaiserstraße 163.

Eine **Weißzeugbeschließerin** wird per sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht wird zum 1. April ein Zimmermädchen,

welches in aller Zimmerarbeit sowie im Nähen, Bügeln und Servieren gewandt ist und gute Zeug- nisse besitzt. Näheres Kunstschulplatz 1.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird per 1. April gesucht. Näheres Luisenstraße 47, parterre.

Auf sofort

wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht: Waldbornstraße 10 im 4. Stock.

M. * Restaurationsköchin,

ein junger Hausbursche, sowie Haus- und Küchenmädchen finden sofort bei hohem Lohn gute Stellen. Näh. d. Frau Mayer, Fasanenstr. 35.

2.1. Tüchtige

Restaurationsköchin

per 1. April gesucht. Näheres Luisenstraße 47, parterre.

Mädchen-Gesuch.

Ein einfaches, tüchtiges Mädchen wird von einer Familie ohne Kinder sogleich oder auf 15. März gesucht: Kaiserstraße 23, 4 Treppen.

C. Zu kleiner Familie

wird ein ordentliches Mädchen gesucht, das etwas Kochen kann, einen Begriff vom Nähen hat, sowie willig alle Arbeit besorgt. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldbornstraße 29 im 2. Stock.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Junges Mädchen, welches das Nähen erlernen will, kann bei einer Kleidermacherin sofort eintreten: Waldbornstraße 28, parterre.

Ein Packer

suchen zum Eintritt auf 16. ds. Mts.

Neu & Girsch,
Schuhwaren en gros,
Waldbornstraße 26.

Fuhrknecht-Gesuch.

* Für sofort oder später wird ein tüchtiger Fuhrknecht gesucht. Näheres Waldbornstraße 20 im Hinterhaus.

Hausbursche.

* Suche einen jüngeren, anständigen Hausburschen. Gasthaus zum Nußbaum.

Auf 15. März

wird ein junges Mädchen für ein kleines Kind auf einige Stunden des Tages gesucht: Kaiserstr. 84 IV.

Mädchen

zu Kindern, welches auch Hausarbeit übernimmt, tagsüber gesucht.

Mömann, Kronenstraße 4.

Geb. sympath. Fräulein

sucht Stelle in Haushalt bei einzelem Herrn. Offerten unter Nr. 2291 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

wird für ein junges Fräulein eine Stellung zur Erlernung der Küche in größerem, gut bürgerlichem Haushalt Karlsruhe's, ohne gegenständige Vergütung, bei familiärer Behandlung. Gesl. Offerten unter Nr. 2290 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und das Kochen besser erlernen möchte, sucht Stelle auf 1. April. Zu erfragen Steinstraße 16 im Laden.

Junger Franzose

wünscht Stellung als Volontär bei einem Kaufmann, um sich in der deutschen Sprache zu verbessern. Offerten unter Nr. 2285 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

In der Nähe der Hauptwerkstätte ist aus erster Hand ein gut rentables, hübsches Haus, 2 Wohnungen mit je 3 und 2 Zimmern und Küche im Stockwerk, mit ganz geringer Anzahlung zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 2293 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bäckerei-Verkauf.

Eine gut eingerichtete Bäckerei, in der Altstadt gelegen, mit ausgedehnter Kundschaft, ist wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Gesl. Offerten zu richten an Adolf Kast, Waldbornstraße 29, 2. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein wenig gebrauchter, dreilöcheriger Herd und eine fast neue Sitzbadewanne sind billig zu verkaufen: Durladerstraße 55, 2. Stock.

*2.1.

Heu.

Etwa 120 Ztr. prima regenfreies Blaukleeheu, eigenes Wachstum, hat billigt abzugeben. Offerten mit äußerster Preisangabe an A. Oppenheimer, Gemmingen.

2.1. Ein Kassenschrank

(Schreibstischformat) wird zu kaufen gesucht von dem Veimerzheimer Darlehenskassen-Verein, e. B. m. u. H. (Barzahlung). Offerten bezw. Angebote wollen an Gärtnereibesitzer Würdel in Veimerzheim adressiert werden.

Armschild

zu kaufen gesucht. Offerten mit Maß und Preisangabe unter Nr. 2287 baldigt an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wer

bildet ein Fräulein fertig aus in Gabelsberger Stenographie? Offerten unter Nr. 2281 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Kompl. engl. Schlafzimmer,

sowie einzelne Bettstellen in jeder Preislage auf Lager. 4.3.

G. Schütz,

Amalienstraße 59.

(Kein Laden, daher billigste Preise.)

Badewannen, Badofen und Badeeinrichtungen
in verschiedenen Größen und Konstruktionen empfiehlt
Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.
Erbprinzenstraße 29.



NB. 6 Gasbadofen verschiedener Konstruktionen sind im Betrieb zu sehen.

Der Kapuziner ist da!

Zur Klosterfrage in Baden.

Eine Antwort an Hansjakob von

Dr. A. Böthling,

o. ö. Professor an der Karlsruher Hochschule.

Preis 1.50 M.

Neuer Frankfurter Verlag, G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Heute wird geschlachtet.

Grißlich's

Altdutsche Weinstube,
Werderstraße 59.

Reiche Heirat. Junge Witwe 650 000 M. Vermögen. (Mein Kind ist zu adoptieren.) Edelgesinnte Herren, wenn auch ohne Vermögen, erfahren Näheres a. Bild „Reform“, Berlin, Post 14. *15.18.

Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik. Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von Prof. Dr. Fr. Umlauf. XXV. Jahrgang 1902/03. (M. Hartleben's Verlag in Wien, jährlich 12 Hefte zu 1 M. 15 Pf. Pränumeration inkl. Franko-Zusendung 13 M. 50 Pf.) Es gibt keine für das gebildete Lesepublikum bestimmte geographische Zeitschrift, welche so vielseitig und inhaltsreich wäre, als die „Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik“. Keine ist in frischerem Tone geschrieben und umsichtiger redigiert. Dies bestätigt jedes neue Monatsheft dieser vorzüglich illustrierten und mit aktuellen Karten ausgestatteten Zeitschrift.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe 10. März.

Seine königliche Hoheit der Großherzog empfing heute Vormittag den Generaladjutanten von Müller zur Vortragserstattung und arbeitete dann bis 1 Uhr, zu welcher Zeit Ihre Kaiserliche Hoheit die Prinzessin Wilhelmine zur Frühstückstafel der höchsten Herrschaften erschien.

Nachmittags besuchten Ihre königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin den Galeriedirektor Professor Thoma in seinem Atelier. Später nahm Seine königliche Hoheit der Großherzog die Vorträge des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo und des Legationsrats Dr. Seyb entgegen.

Schiffs-Nachrichten

Hamburg-Amerika-Linie.

Hamburg, 9. März 1903.

- D. „Adria“, von Ostasien, 6. März 7 Uhr morgens in New-York.
 - „Alesia“, auf der Heimreise von Ostasien, 7. März Perim passiert.
 - „Andalusia“, auf der Ausreise, 7. März in Yokohama.
 - „Arcadia“, von Hamburg nach Halifax und Philadelphia, 6. März 10 Uhr morgens von Boulogne f. M.
 - „Bengalia“, von Baltimore kommend, 8. März 5 Uhr 15. Min. nachm. auf der Elbe.
 - „Bulgaria“, von New-York, 6. März 4 Uhr nachm. auf der Elbe.
 - „Georgia“, 28. Febr. von New-York nach der Levante.
 - „Dercynia“, von Hamburg via Havre nach Westindien, 7. März 10 Uhr morgens in Antwerpen.
 - „Salsatia“, 8. März in Ceata.
 - „Hungaria“, nach Nordbrasilien bestimmt, 7. März 9 Uhr morgens von Lissabon.
 - R.P.D. „Kantshon“, auf der Ausreise nach Ostasien, 5. März 12 Uhr nachts von Neapel.
 - D. „Molite“, auf der Orientfahrt, 8. März von Beirut.
 - „Rassovia“, 5. März in Buenos-Aires.
 - „Nauplia“, von Philadelphia kommend, 8. März 1 Uhr 30 Min. nachm. auf der Elbe.
 - „Ricomebia“, von Hamburg nach dem La Plata, 7. März 7 Uhr morgens von Antwerpen.
 - „Pennsylvania“, 7. März 2 Uhr nachm. von New-York via Plymouth u. Cherbourg nach Hamburg.
 - „Phoenicia“, von Genua via Neapel nach New-York, 7. März Ponta Doarnel passiert.
 - „Polaria“, 6. März von New-Orleans nach Hamburg.
 - „Bretoria“, von Hamburg via Plymouth nach New-York, 8. März 5 Uhr 15. Min. nachm. von Boulogne f. M.
 - „Prinz Adalbert“, 7. März von Rio de Janeiro weiter.
 - D.-J. „Prinzessin Viktoria Luise“, 7. März 6 Uhr morgens in New-York.
 - D. „Prinz Waldemar“, 6. März in Rio de Janeiro.
 - „Sambia“, auf der Ausreise nach Ostasien, 8. März von Manila.
 - „Sardinia“, von Westindien, 8. März 12 Uhr 15 Min. nachm. auf der Elbe.
 - „Serbia“, auf der Ausreise nach Ostasien, 7. März Perim passiert.
 - „Sicilia“, 4. März von Novorossisk.
 - „Silesta“, von Ostasien nach Hamburg, 7. März 8 Uhr abends in Bremerhaven.
 - „Silvia“, von Hamburg nach Ostasien, 6. März 4 Uhr 20 Min. nachm. in Wilhelmshaven.
 - „Sithonia“, auf der Heimreise, 7. März von Singapore.
 - „Sparta“, von Maranhon kommend, 8. März 12 Uhr 15. Min. nachm. auf der Elbe.
- Näheres durch die Agentur Josef Wilh. Roth, Leopoldplatz 7 b, Karlsruhe.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen).

Mittwoch den 11. März:

Bürgerverein der Weststadt. Generalversammlung, abends 8 Uhr.

Colosseum. Vorstellung, abends 8 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr, II. Kompanie. Versammlung im Hirsch, Kaiserstr., abends 1/2 9 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr, IV. Kompanie. Versammlung bei Kamerad Stehmer, zum „Barbarossa“, abends 1/2 9 Uhr.

Freiwillige Sanitätskolonne des Karlsruher Männerhilfsvereins. Unterrichtskurs im Turnsaal der höheren Mädchenschule Sofienstraße 14, abends von 1/2 9 bis 10 Uhr.

Kathol. Männerverein Constantia. Generalversammlung im unteren Saale des Café Nowack, abends 1/2 9 Uhr.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe. Vortrag von Dr. A. Klein, Professor an der Universität Jena, über: „Die sittlichen Strömungen der Gegenwart“ im großen Eintrachtsaale, abends 8 1/2 Uhr.

Männerturnverein. Alte Herrenriege, Centralturnhalle, abends 9/10 bis 9/10 10 Uhr. Damenabteilung, Centralturnhalle, abends 9/8 bis 9/9 9 Uhr.

Missions-Frauen- und Jungfrauenverein. Vortrag von Pfarrer Weymann in Hagsfeld: „Bilder aus Kamerun II“ im Konfirmandensaal Erbprinzenstr. 5, nachmittags 4 Uhr.

Vortrag von Dr. Johannes Müller über „Das eigentliche Ziel der Erziehung“ im Rathausaal, abends pünktlich 8 Uhr.

Wetter am Montag den 9. März 1903.

Hamburg und Münster ziemlich heiter, Swinemünde heiter, Neufahrwasser, Breslau, Meß und Chemnitz trüb, München nachmittags Schnee.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 10. März 1903, vormittags 7 Uhr. Triest bedeckt 6°, Nizza wolkenlos 4°, Florenz wolkenlos 7°, Rom wolfig 7°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie u. Hyd. vom 10. März 1903.

Ein barometrisches Maximum lagert heute über dem nordwestlichen Russland und über der Ostsee und der Luftdruck nimmt von da aus bis zu Depressionen ab, welche nördlich von Schottland und jenseits der Alpen liegen. In Deutschland ist das Wetter meist trüb, stellenweise fällt Schnee und vielfach ist Nachtfrost eingetreten. Unbeständiges oder trübes und rauhes Wetter mit vereinzelten Niederschlägen ist zu erwarten.

C. B. f. M. u. H. Schneebeobachtungen.

In höheren Lagen ist in der verfloßenen Woche mehrmals Schnee gefallen, die Schneehöhen sind aber bald wieder zurückgegangen und vielenorts ganz verschwunden. Gegen Schluß der Woche hat es neuerdings geschneit. Am Morgen des 7. März (Samstag) sind gemessen worden in Stetten a. f. M. 2, beim Feldberger Hof 45, in Titisee 8, in Höchenschwand 10, in Bernau 19, in Gersbach 13, in Lobinauberg 21, in Heubronn 10, in St. Märzgen 12, in Kniebis 2, in Breitenbrunnen 5, in Herrenwies 3 und in Kaltenbrunn 7 cm. Der Oberrhein ist schneefrei gewesen.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with 7 columns: März, Barometer mm, Therm. in C., Wind, Regen, Wind, Stummel. Rows for 9. Mär. 9U., 10. Mär. 7U., 10. Mär. 2U.

Höchste Temperatur am 9.: 7,1; niedrigste in der darauffolgenden Nacht —. Niederschlagsmenge des 9.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins in Maxau.

10. März früh: 366 cm, gefallen 14 cm.

Fremde

Übernachteten vom 9. bis 10. März. Alte Post. Hüder, Kaufm. v. Freiburg. Fränke, Kaufm. v. Straßburg. Ohnmaß, Kaufm. v. Lahr. Sprauer, Kaufm. v. Rastatt. Grether, Kaufm. v. Freiburg. Hördt, Kaufm. v. Wühl. Weimar, Kaufm. v. Heidelberg. Brauturftsgäste. D. u. B. Wagner, Kaufm. von Taubersbischhofheim. Friedrich, Kaufm. v. Mainz. König, cand. phil. v. Freiburg. Rusterbold, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Plepenhagen, Monteur v. Berlin.

Darmstädter Hof. Freibert, Bahnbeamter von München. Schaaff, Priv. v. Heidelberg. Degen, Bahnbeamter v. St. Johann. Buttler, Kaufm. v. Bonndorf. Bloch, Holzhändler v. Niederhagenthal.

Drei Könige. Reubel, Kaufm. von Mannheim. Jesselen, Maler v. Straßburg. Schilfwerder, Kaufm. v. Waldenb. Hofmann, Kaufm. von Stuttgart.

Erbprinz. Maltebrein, Kaufm. v. Mannheim. Götter, Prof. v. Heidelberg. Bignon, Kaufm. von Amsterdam. Videl, Stud. u. Braun, Kaufm. v. Köln. Krall, Kaufm. v. Wien. Neresheimer, Kaufm. v. München. Gilsch, Kaufm. v. Kreuznach. Sulzer, Kaufm. von Nancy. Fehr, v. Kornstein v. Freiburg. Werber, stud. ing. v. Straßburg. Arnold, Kaufm. von Ludwigsfeld.

Friedrichshof. Jacob, Eisenbahnsekretär v. Köln. Webering, U. Eggert, Stud. v. München. Jansen, Kaufm. v. Berlin. Zimmermann, Kaufm. v. Oberkirch. Weyer, Kaufm. v. Görtz. Hinitz, Kaufm. v. Braunschweig. Oppenheimer, Kaufm. v. Gemmingen. Herrmann, Kaufm. v. Stuttgart. Schwitte, Kaufm. v. Zürich. Kaufstein und Sutter, Kaufm. v. Leipzig. Greve, Insp. v. Erfurt. Straus, Kaufm. v. Freiburg. Meyer, Stud. v. Heidelberg. Reul, Privatbeamter v. Berlin.

Geiß. Steinbacher, Kaufm. v. Weinhelm. Zech, Kaufm. v. Willingen. Dreifuß, Kaufm. v. Freiburg. Venetas, Kaufm. v. Frankfurt. Mohr, Kaufm. v. Schweningen. Knoff, Kaufm. v. Stuttgart. Pahl, Kaufm. v. Hannover. Niemann u. Binger, Kaufm. v. Köln. Schneider, Kaufm. von Redarich. Fritzer, Kaufm. von Straßburg. Weber, Kaufm. von Zeitz. Müller, Kaufm. v. Coburg. Jäbges, Kaufm. v. Düsseldorf. Fischer, Kaufm. v. Stuttgart. Brand, Kaufm. v. Remscheid. Düster, Kaufm. v. Hannover. Schubandt, Kaufm. v. Berlin. Panzer, Kaufm. v. Frankfurt. Wagner, Kaufm. v. Düsseldorf. Eggmann, Kaufm. v. Frankfurt. Moll, Kaufm. v. Mainz. Hoffmann, Kaufm. v. Schlottheim. Späth, Kaufm. v. Rempfen. Böhringer, Kaufm. v. Ulm. Schröder, Kaufm. v. Berlin. Walter, Kaufm. v. Basel.

Goldener Adler. Decker, Stud. v. Freiburg.

Goldener Karpfen. Rosbisch, Kaufm. v. Köln. Schumann, Kaufm. v. Basel. Kraft, Lehramtspr. von Lörrach. Ismer, Oberlehrer v. Dürheim. Frau Weg, Priv. v. Würzell. Frau König, Priv. v. Wülflatt. Weidauer, Kaufm. v. Lörrach.

Goldener Däsen. Göbel, Kaufm. v. Würzburg. Ehrmann, Kaufm. von Rottweil.

Goldene Traube. Roth, Restaurateur v. Ottenheim. Scharf, Kaufm. v. Frankenhäusern. Stecker, Kaufm. v. Straßburg. Möbius, Kaufm. v. Chemnitz. Eisenhauer, Kaufm. v. Mühlader. Vogel, Rechtsanw. von Freiburg. Dr. Feller, Rechtsanw. v. Singheim. Friedrich und Jung, Monteur v. Zell b. Würzb. Fr. Karst, Priv. v. Haslach.

Grüner Hof. Löhrer, Kaufm. von Solingen. v. Oppenau, Oberleutn. a. D. v. Oppenau. Wolf, Kaufm. v. Heilbronn. Höfer, Kaufm. v. Chemnitz. Walter, Kaufm. v. Berlin. Levy, Kaufm. von Mühlhausen i. G. Bod, Schmid u. Kraft, Kaufm. v. Stuttgart. Frhr. von Bodman, Stud. v. Lahr. Wertheimer, Kaufm. von Emmendingen. Hand, Kriegsgerichtsrat v. Colmar. Korte, Kaufm. von M.-Glöblich. Dr. Schmidt, Kaufm. v. Köln. Schreiner, Kaufm. v. Darmstadt. Graefe, Kaufm. v. Leipzig. Lang, Kaufm. v. Mannheim. Frhr. v. Bodman m. Frau v. Lahr. Jung, Direktor v. Stuttgart. Müller, Kaufm. v. Leipzig. Baum, Kaufm. v. Ulm. Neumann, Kaufm. v. Würzburg. Kreuzer, Weingutbesitzer v. Muggen. Zimmermann, Ingen. von Graevenbroich.

Hotel Germania. Dr. Stöcker, Arzt v. Taubersbischhofheim. Blum, Kaufm. v. Straßburg. Wegel, Kaufm. v. Schneberg. Merion, Priv. u. Levy, Kaufm. v. Frankfurt. Kayser, Kaufm. v. Berviers. Dr. Wlenfruch, Chem. m. Frau v. Hamburg. Frau de Bettsen, Priv. m. Bedienung v. Darmstadt. Umland, Kaufm. m. Frau von Brühl-Köln. Dr. Hertner, Professor v. Zürich.

Hotel Grosse. Frau Hallwachs, Priv. m. Tochter v. Reims. Frau Wagner, Priv. v. Emmendingen. Frau Regierungspräsident Scheller v. Berlin. Reittig, Oberbaurat v. München. Kaufmann, Ober-Ing. von Köln. Tischlein, Dir., Rüdte, Friede, Janisch, Hofer u. Gms, Kaufm. v. Berlin. Kraus, Bonn, Kaufmann u. Feld, Kaufm. von Frankfurt. Thalheimer u. Simon, Kaufm. v. München. Spröderhof, Dir. v. Stuttgart. Karl, Rechtsanw. von Heidelberg. Harrer, Rechtsanw. v. Freiburg. Müller u. Huber, Kaufm. v. Bielefeld. Koch, Kaufm. v. Dortmund. Seyfert, Kaufm. v. Chemnitz. Chelius, Kaufm. v. Darmstadt. Schubert, Kaufm. v. Solingen. Scheulen, Kaufm. v. Grefeld. Huberts, Kaufm. v. Erfurt. Silberbauer, Kaufm. v. Paris. Haupt, Kaufm. v. Grefeld. Gahler, Kaufm. v. Schlitz.

Hotel Hohenzollern. Ziegler, Kaufm. v. Würzburg. Schürer, Kaufm. v. Regingen.

Hotel Leicht. Heyden, Kaufm. v. Kiefersfelden. Kappeler, Dr. phil. v. Darmstadt. Günther, Kaufm. v. Offenburg. Frommann u. Luteus, Kaufm. v. Kaiserslautern. Kunz, Kaufm. v. Berlin. Kemle, Ing. m. Fam. v. Dresden. Bap, Kaufm. v. Ludwigshafen. Gaudensast, Kaufm. v. Gemmingen. Reb, Kaufm. v. Rastatt. Schaar, Kaufm. v. Mainz. Ernst, Kaufm. v. Einshelm. Vollmer, Bauunternehmer v. Ehingen. Striebel, Kaufm., u. Antruz, Expeditor v. Ueberlingen.

Hotel Lion. Mayer, Kaufm. v. Freiburg. Dider, Kaufm. v. Sulzburg. Danauer, Kaufm. v. Würzburg. Kaim, Kaufm. v. Köln. Rosenfelder, Kaufm. v. Frankfurt. Hirsch, Kaufm. v. Stuttgart. Kupfermann, Kaufm. v. München. Frankel, Kaufm. v. Darmstadt.

Hotel Luz. Hofmann, Kaufm. v. Köln. Schütz u. Rubbut, Kaufm. v. Stuttgart. Reichle, D.-Förster v. Schönwald. Trebel, Kaufm. v. Magen. Wilhelm, Kaufm. von Parned. Schweitzer, Kaufm. v. Freiburg. Rehm, Kaufm. v. Emmendingen. Busard, Pfarrer v. Heiligstein. Gafel, Kaufm. v. Mühlhausen. Schlotterbeck, Kaufm. v. Basel. Conradi, Kaufm. v. Straßburg. Stevers, Kaufm. v. Heinfeld.

Hotel Monopol. Holl, Kaufm. v. Mainz. Herrmann, Kaufm. v. Berlin. Keßeler, Kaufm. v. Barmen. Hamburg, Kaufm. v. Frankfurt. Klagebrunn, Kaufm. v. Wien. Knapp, Ing. v. Konstanz. Weiske, Kaufm. von Leipzig. Kümide, Kaufm. m. Frau v. Berlin. Jopp, Oberleutner, u. Bader u. Gartner, Kaufm. v. Stuttgart. Ritter, Kellner v. Gomaringen. Hoffmann, Techn. v. Posen.

Hotel National. Dent, Kaufm. v. Göttingen. Kay, Kaufm. v. Straßburg. Richard, Kaufm. v. Labenburg. Wiedel, Kaufm. v. Köln. Pomatsch, Kaufm. v. Pirmasens. Heinz, Kaufm. v. Mannheim. La Martine, Kaufm. von Bordeaux. Schach, Kaufm. v. Hamburg. Luria, Kaufm. v. Wiesbaden. Helbig, Kaufm. v. Niederschönen. Ehrens, Kaufm. v. Lahr. Noonsdorf, Kaufm. v. Köln. Stams, Kaufm. v. Reims. Fenster, Kaufm. v. Berlin. Rosenbaum, Kaufm. v. Frankfurt. Feyerlin, Kaufm. v. Konstanz.

Hotel Nowack. Fr. Reinhard, Arbeitslehrerin v. Heidelberg. Dr. Witte, Chem. v. Pforzheim. Graf, Rechtsanw. v. Heidelberg. Moll u. Pfisterer, cand. jur. v. Mannheim. Schmidt, Kartograph v. Stuttgart. Niemand, Priv. B. Baden.

Hotel Viktoria. Hirschler, Simon u. Köb, Rechtsanw. v. Mannheim. Fr. Dittmann u. Fr. Warfort, Priv. v. Basel. Fr. Krug, Priv. v. Laufanne. Krefer, Kaufm. v. Sinn. Biegler, Kaufm. v. Bielefeld. Rank, Kaufm. v. Nürnberg. Deubel, Kaufm. v. Köln. Diegel, Kaufm., u. Lang, Priv. m. Frau v. Stuttgart. Goltberg u. Krause, Kaufm. v. Berlin. Lempel, Kaufm. v. Bremen. Nebmann u. Ruff, Kaufm. v. Bern. Hebler, Kaufm. von Hamburg. Amathau u. Rothschild, Kaufm. v. Frankfurt.

König von Preußen. Brühl u. Tenenbaum, Kaufm. v. München. Brod, Händler v. Ullingen. Leiste, Bäcker v. Nördlingen. Ortner, Hotelbdiener v. Augsburg. Brandt, Kaufm. v. Ddenheim. Huber, Kontitor v. Freiburg. Lechleiter, Portier von Konstanz. Windmüller, Kaufm. v. Ullingen. Fr. Halter, Köchin v. Freiburg. Baumberger, Chef von Zürich. Schuch, Schlosser, u. Schuch, Metzger v. Gerabronn. Wader, Mont. v. Wien. Wetter, Händler v. Carlöberg.

König von Württemberg. Schuch, Kaufm. von Heilbronn. Nimmete, Landwirt v. Wintersuhl. Saib, Metzger v. Hochdorf. Wüst, Hausbdiener von Kesselfeld. Pech, Schiffsofnetz v. Unterepen. Michael, Bahnarbeiter v. Gondelsheim. Schäfer, Kaufm. v. Winterdorf.

Park-Hotel. Kuppenbusch, Fabrikbes. v. Schaffe. Wagner, Ing. v. Straßburg. Birnmacher, Inspektor v. Sieversdorf. Fr. Pröler, Priv. v. Heilbronn. Schrenk, Prediger m. Frau v. Barmen. Neuhäuser, Kaufm. von Fürth. Meyer, Kaufm. v. Friedenau. Schirmacher, Kaufm. v. Dresden. Seibel, Kaufm. v. Hof. Berger, Kaufm. von Oppenau. Schneider, Kaufm. v. Heilbronn. Burger, Hunn u. Ghret, Stud. v. Freiburg. Stritt, Zahntechn. v. Birkendorf.

Prinz Max. Weis, Kaufm. v. Altleiningen. Koch, Kaufm. v. Herstein. Roth, Kaufm. v. Nürnberg. Vogler, Kaufm. v. München. Reichbach, Ing. v. Leipzig. Hasler, Kaufm. v. Lübeck. Frank, Kaufm. v. Göttingen. Keller, Vädernstr. m. Frau v. Kirchenhausen. Häfer, Kaufm. v. St. Johann. Hauslein, Kaufm. v. Frankfurt. Biethe, Kaufm. v. München.

Reichspost. Bell, Kaufm. v. Grimnitzshau. Fengersberger u. Depperle, Kaufm., u. Grote, Kaufm. v. Eberfeld. Büchle, Kommissionär v. Offenburg. Ganzhorn, Hotelbdiener v. Alzenberg. Liede, Glaser v. Durlach. Krämer, Maschinenrechn. v. Untertürkheim.

Rose. Kuhn, Kaufm. v. Friedelsheim. Israel, Weinbändler v. Grönbach. Feßner, Kaufm. m. Frau v. Goblitz. Striebel, Kaufm. v. Basel. Stoll, Sortierer v. Waiblingen.

Notes Haus. Wittenmann, cand. math. v. Buchen. Grütins, Unt.-Prof., u. Hog, cand. jur. v. Heidelberg. Schemenetz, Kaufm. v. Hannover. Frsch, Schwarz u. Böttcher, cand. jur. v. Freiburg. Böhm u. Göp, cand. jur. v. Mannheim. Lüdemann u. Spiegel, cand. jur. v. Pforzheim. Kramer, cand. jur. von Emmendingen. Riefer, cand. jur. v. Buchen.

Schloß-Hotel. Seipolt, Feuerwerk-Oberleutnant v. Breslau.

Schwarzer Adler. Fr. Stemmlin, Haushälterin v. Mühlhausen. Bittke, Kaufm. v. Gausen. Wörreiter, Kaufm. v. Endlingen. Himmelmann, Wachtmstr. v. Metz. Darbrecht, Hausbursche v. Kappelwinden.

Mit einer Beilage von Hofbäcker Wilhelm Wilker, Karlsruhe, Amalienstr. 3, die wir besonderer Beachtung empfehlen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

gblatt.

(Folgt ein zweites Blatt.) 1903.

ier ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten

1 Uhr,
7, anberaumt.
hts.

Bergebung von Bauarbeiten für das Gymnasiumsgebäude hier.

Leimfarbenstrich 2600 qm,
Oelfarbenstrich 920 "
eichene Parkettböden 1120 "
Angebote sind bis spätestens **Montag den 23. d. Mts.,** abends 5 Uhr, der unterzeichneten Stelle einzureichen.
Die Zuschlagsfrist beträgt 14 Tage.
Karlsruhe, den 7. März 1903. 2.2.
Großh. Bezirksbauinspektion.

Fahrnis-Versteigerung.

22. Donnerstag den 12. März, vormittags 9 Uhr, werden im Auftrag im **Auktionslokal Herrenstraße 16** öffentlich gegen bar versteigert: 1 schw. Saloneinrichtung, 1 Kanapee u. 4 Fauteuils, 1 Kanapee mit 3 Fauteuils (braun Nubis), 1 Kanapee, 2 Sekretäre, 1 Kommode mit Glasaufsatz, 1 Glaskrank, 1 Konsole m. Marmor, 1 Schifftische, 1 Schrank, 4 vollst. Betten, 4 Waschtische, 4 Nachttische, 1 Schreibtisch, 1 runder Ausziehtisch m. Einlagen, 1 Gartentisch u. 2 Stühle, 2 Wasserbänke, 3 Remontoiruhren, 1 Opernglas, 1 Küchenwaage, 2 Stehlampen, 1 Vogelbede, versch. Kleidungsstücke, 1 Bild (Originalradierung von Ravenstein), 1 Angelgerte, 1 schw. Ladeneinrichtung u. Verschiedenes, wozu Liebhaber höfl. einlabet

Josef Hirschmann jr.,

Auktionsgeschäft, Herrenstraße 16.

Fahrnis-Versteigerung.

Donnerstag den 12. März, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag wegen Wegzug **Scheffelstraße 34, 2. Stock,** öffentlich gegen bar versteigert, als: 1 Sekretär, 3 Schifftisches, 3 Kommoden, 1 Pfeilertkommode, 1 Divan, 1 Waschkommode zum Klappen, 2 Nachttische, 1 Nachttisch mit Marmor, 1 Waschtisch, 4 vollständige Betten, 1 K. Tisch, 1 Küchentisch, versch. Stühle, 1 Amerikanerstuhl, gepolstert, 2 Spiegel, versch. Bilder, Galeriestangen, 1 Fischglas mit Untersatz, 1 eiserner Herd mit Rohr, 1 Glaskrank, versch. Haushaltungsgegenstände, versch. Frauenkleider u. wozu Liebhaber höfl. einlabet 2.2.

Josef Hirschmann jr., Auktionator.

NB. Annahme von Versteigerungen in und außer dem Hause im Auktionslokal Herrenstraße 16.

Wohnungen zu vermieten.

— **Adlerstraße 9** ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, Werkstätte im Hof, zusammen oder getrennt auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses links.

— **Adlerstraße 44,** nahe dem Hauptbahnhof, ist die Wohnung eine Treppe hoch, 5 Zimmer, Badekabinen u. auf sofort oder später zu vermieten.

— **Akademiestraße 37** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Baubureau.

— **Amalienstraße 25,** Ecke der Waldstraße, am Stephanplatz, ist eine 5 Zimmerwohnung mit großem Salon, Badezimmer und sonstigem Zugehör auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 25 a im 3. Stock.

— **Amalienstraße 65** ist der 3. Stock, bestehend aus 6 schönen, großen Zimmern nebst reichlichem Zugehör, per 1. Juli äußerst billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.



Köln a. R. 1902.

St. Joh.-Saarbrücken 1901.



Goldene Medaille.

Karl Studt's

Grahambrot

als
diätetisches Nähr- und Genussmittel.



Bei

Zuckerkrankheit, Hämorrhoidalleiden,
Rheumatismus, Magenleiden, Blutarmut,
Bleichsucht, Stuhlverstopfung etc.
besonders wertvoll.



Holländisch, Deutsch etc.

nach der Berlitz-

Methode.

The international School of Languages
Director **Quentin de Lautre,** ancien professeur des écoles Berlitz, Kaiser...

Jeder

Lehrer lehrt nur

seine Muttersprache,

die der Schüler von der

ersten Unterrichtsstunde an

ausschliesslich hört. Kein Wort in

der Sprache des Schülers. Die Methode

ersetzt demnach den Aufenthalt im Auslande

und ist die Nachahmung der Art und Weise, durch

welche das Kind seine Muttersprache lernt, d. h. nicht

durch Auswendiglernen, sondern durch Gehör u. Anschauung.

Bereinsbank Karlsruhe, e. G. m. H. S.

Wir bitten, die Einlagebücher zur Abrechnung einzureichen.

Der Vorstand.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen).
Mittwoch den 11. März:

Bürgerverein der Weststadt. Generalversammlung, abends 8 Uhr.

Colosseum. Vorstellung, abends 8 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr, II. Kompanie. Versammlung im Hirsch, Kaiserstr., abends 1/2 9 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr, IV. Kompanie. Versammlung bei Kamerad Stehmer, zum „Barbarossa“, abends 1/2 9 Uhr.

Freiwillige Sanitätskolonne des Karlsruher Männerhilfsvereins. Unterrichtskurs im Turnsaal der höheren Mädchenschule Sofienstraße 14, abends von 1/2 9 bis 10 Uhr.

Kathol. Männerverein Constantia. Generalversammlung im untern Saale des Café Nowack, abends 1/2 9 Uhr.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe. Vortrag von Dr. A. Rein, Professor an der Universität Jena, über: „Die sittlichen Strömungen der Gegenwart“ im großen Eintrachtsaale, abends 8 1/2 Uhr.

Männerturnverein. Alte Herrenriege, Centralturnhalle, abends 9/10 bis 10 Uhr. Damen-Abteilung, Centralturnhalle, abends 9/8 bis 9/9 Uhr.

Missions-Frauen- und Jungfrauenverein. Vortrag von Pfarrer Wehmann in Hagsfeld: „Bilder aus Kamerun II“ im Konfirmandensaal Erbprinzenstr. 5, nachmittags 4 Uhr.

Vortrag von Dr. Johannes Müller über „Das eigentliche Ziel der Erziehung“ im Rathausaal, abends pünktlich 8 Uhr.

Wetter am Montag den 9. März 1903.

Hamburg und Münster ziemlich heiter, Swinemünde heiter, Neufahrwasser, Breslau, Metz und Chemnitz trüb, München nachmittags Schnee.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 10. März 1903, vormittags 7 Uhr.

Triest bedeckt 6°, Nizza wolkenlos 4°, Florenz wolkenlos 7°, Rom wolkig 7°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie u. Hydrometeorologie vom 10. März 1903.

Ein barometrisches Maximum lagert heute über dem nordwestlichen Russland und über der Ostsee und der Luftdruck nimmt von da aus bis zu Depressionen ab, welche nördlich von Schottland und jenseits der Alpen liegen. In Deutschland ist das Wetter meist trüb, stellenweise fällt Schnee und vielfach ist Nachtfrost eingetreten. Unbeständiges oder trübes und rauhes Wetter mit vereinzelt Niederschlägen ist zu erwarten.

C. B. f. M. u. H. Schneebeobachtungen.

In höheren Lagen ist in der verflochtenen Woche mehrmals Schnee gefallen, die Schneehöhen sind aber bald wieder zurückgegangen und vielmals ganz verschwunden. Gegen Schluß der Woche hat es neuerdings geschneit. Am Morgen des 7. März (Samstag) sind gemessen worden in Stetten a. L. M. 2, beim Feldberger Hof 45, in Titisee 8, in Höchenschwand 10, in Bernau 19, in Gersbach 13, in Lobnauberg 21, in Heubronn 10, in St. Märzgen 12, in Kniebis 2, in Breitenbrunn 5, in Herrenwies 3 und in Kaltenbrunn 7 cm. Der Oberrhein ist schneefrei gewesen.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Stationen Karlsruhe.

März.	Barometer mm	Therm. in C.	Rel. Feucht.	Feucht. in Proz.	Wind	Stummel
9. Abd. 9 U.	754,8	4,8	4,2	65	NO.	bedeckt
10. Mor. 7 U.	752,8	2,4	4,5	82	"	"
10. Mitt. 2 U.	752,1	6,1	4,4	63	"	"

Höchste Temperatur am 9.: 7,1; niedrigste in der darauffolgenden Nacht —. Niederschlagsmenge des 9.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins in Mainz.

10. März früh: 366 cm, gefallen 14 cm.

Fremde

übernachteten vom 9. bis 10. März.

Alte Post. Hüber, Kaufm. v. Freiburg. Fränke, Kaufm. v. Straßburg. Ohnmacht, Kaufm. v. Lahr. Sprauer, Kaufm. v. Rastatt. Grether, Kaufm. v. Freiburg. Hört, Kaufm. v. Bühl. Weimar, Kaufm. v. Heidelberg.

Pratourstgäste. D. u. B. Wagner, Kaufm. von Tauberbischofsheim. Friedrich, Kaufm. v. Mainz. König, cand. phil. v. Freiburg. Musterbold, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Plepenhagen, Monteur v. Berlin.

Mit einer Beilage von Hofbäcker **Wilhelm Wilser**, Karlsruhe, Amalienstr. 3, die wir besonderer Beachtung empfehlen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegele in Karlsruhe.

Karl Studt's Grahambrot

nach streng hygienischen Grundsätzen mit der peinlichsten Sorgfalt hergestellt.

ist das anerkannt beste und vollkommenste Weizenschrotbrot.

Es zeichnet sich vor anderem Grahambrot dadurch aus, dass dem Weizen vor dem Vermahlen die Holzfasern entzogen werden, weil erstens dieselben unverdaulich, für den menschlichen Organismus also wertlos sind, zweitens weil die scharfen Holzfaserteilchen in den sehr empfindlichen Schleimhäuten kranker Verdauungsorgane Blutungen verursachen können, drittens weil durch die Enthüllung auch aller Unrat und Schmutz der der Frucht anhaftet gänzlich entfernt wird, dieselbe also als vollkommen rein zu bezeichnen ist.

Das Backverfahren geschieht unter möglicher Ausnutzung der der Brotfrucht eigenen Gärkeime, wodurch das Brot — vollständig säurefrei — auch dem schwächsten Magen zuträglich wird, und das feine Aroma des Weizens in ganz besonderer Reinheit erhält.

Durch regelmässigen Genuss von Karl Studt's Grahambrot werden Magenübel meist schon im Keime erstickt, es hält den Magen stets in Ordnung, und unterzieht den Körper einer beständigen Reinigung wodurch jede Anhäufung von Krankheitsstoffen verhindert wird.

Durch den Reiz der Kleieteilchen auf die Wände der Verdauungs-Organen werden dieselben angeregt, und zu regelmässiger Thätigkeit gebracht. Darum empfiehlt sich der Genuss des Grahambrotbes besonders bei chronischer Erschlaffung des Darmes, bei welchem Zustand die muskulöse Kraft und die nervöse Beeinflussung seiner Funktion geschwächt ist.

5
6
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100

Hotel v. Reims. grau Wagner, Priv. v. Emmendingen. Frau Regierungspräsident Scheller v. Berlin. Rettig, Oberbaurat v. München. Kaufmann, Ober-Ing. von Köln. Tischlein, Dir., Ried, Friede, Janisch, Hofer u. Gms, Kf. v. Berlin. Kraus, Bonn, Kaufmann u. Feid, Kf. von Frankfurt. Thalheimer u. Simon, Kf. v. München. Spröderhof, Dir. v. Stuttgart. Marz, Rechtsanw. von Heidelberg. Harrer, Rechtsanw. v. Freiburg. Müller u. Huber, Kaufm. v. Bielefeld. Koch, Kfm. v. Dortmund. Seyfert, Kfm. v. Chemnitz. Gehlius, Kfm. v. Darmstadt. Schubert, Kfm. v. Solingen. Scheulen, Kfm. v. Grefeld. Huberts, Kfm. v. Erfurt. Silberbauer, Kfm. v. Paris. Haupt, Kfm. v. Grefeld. Gahbler, Kfm. v. Schilt.

Hotel Hohenzollern. Ziegler, Kfm. v. Würzburg. Schnurr, Kfm. v. Neptingen.

Hotel Leicht. Herden, Kaufm. v. Kiefersfelden. Kappeler, Dr. phil. v. Darmstadt. Günther, Kfm. v. Offenburg. Frommann u. Luteus, Kf. v. Kalserslautern. Kunz, Kfm. v. Berlin. Kemle, Ing. m. Fam. v. Dresden. Bap, Kfm. v. Ludwigshafen. Gaudensast, Kfm. v. München.

Reichspost. Bell, Kfm. v. Grimnitzkau. Gengsberger u. Depperle, Reis., u. Grote, Kfm. v. Elberfeld. Büchle, Kommissionär v. Offenburg. Ganzhorn, Hotelbdiener v. Alzenberg. Liede, Glaser v. Durlach. Krämer, Maschinentechn. v. Untertürkheim.

Rose. Kuhn, Reis. v. Friedelsheim. Israel, Weinbändler v. Grönbach. Fehner, Reis. m. Frau v. Coblenz. Strebel, Kfm. v. Basel. Stoll, Sortierer v. Waiblingen.

Hotel Haus. Wittemann, cand. math. v. Buchen. Grütins, Untv.-Prof., u. Hog, cand. jur. v. Heidelberg. Schemenstky, Kaufm. v. Hannover. Frech, Schwarz u. Böttcher, cand. jur. v. Freiburg. Böhm u. Gög, cand. jur. v. Mannheim. Lüdeman u. Spiegel, cand. jur. v. Pforzheim. Kramer, cand. jur. von Emmendingen. Kiefer, cand. jur. v. Buchen.

Schloß-Hotel. Seipolt, Feuerwerk-Oberleutnant v. Breslau.

Schwarzer Adler. Fr. Stemmlin, Haushälterin v. Mülhausen. Bittle, Kaufm. v. Hausen. Vorreiter, Kfm. v. Endingen. Stimmelmann, Wachtmstr. v. Metz. Garbrecht, Hausbursche v. Kappelwinda.

Bei Zuckerkrankheit, Hämorrhoidalleiden, Bleichsucht etc. leistet

Karl Studt's Grahambrot

wegen seiner blutreinigenden Wirkung ganz hervorragende Dienste.

Stuhlverstopfung, Kopfschmerzen, Sodbrennen, Blähungen werden oft schon nach Genuss einiger Schnittchen beseitigt.

Es steigert den Appetit, fördert Verdauung und Ernährung, regt den Stoffwechsel an, verbessert die Blutbildung und hebt und belebt den ganzen Organismus.

Umstehend einige Anerkennungs schreiben.

Originale stehen zur Verfügung.

Prompter Versandt.

Kreuznacher Grahambrot

Karl Studt,

Bad Kreuznach, Victoriastrasse No. 9.

Niederlage für Karlsruhe und Umg.

bei Herrn Hofbäcker

Wilhelm Wilser,

Karlsruhe, Amalienstrasse 3.

Holländisch, Deutsch etc.

nach der Berlitz-

Methode.

The international School of Languages
Director **Quantin de Lautre**, ancien professeur des écoles Berlitz, Kaiserstr. 40.

Jeder

Lehrer lehrt nur

seine Muttersprache,

die der Schüler von der

ersten Unterrichtsstunde an

ausschliesslich hört. Kein Wort in

der Sprache des Schülers. Die Methode

ersetzt demnach den Aufenthalt im Auslande

und ist die Nachahmung der Art und Weise, durch

welche das Kind seine Muttersprache lernt, d. h. nicht

durch Auswendiglernen, sondern durch Gehör u. Anschauung.

Vereinsbank Karlsruhe, e. G. m. H.

Wir bitten, die Einlagebücher zur Abrechnung einzureichen.

Der Vorstand.

33.

agblatt.

(Folgt ein zweites Blatt.) 1903.

is hier ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten

§ 11 Uhr,

. 17, anberaumt.

erichts.

Bergebung von Bauarbeiten für das Gymnasiumsgebäude hier.

Leimfarbenstrich . . . 2600 qm,

Oelfarbenstrich . . . 920 "

eichene Parkettböden . . 1120 "

Angebote sind bis spätestens Montag den

23. d. Mts., abends 5 Uhr, der unter-

zeichneten Stelle einzureichen.

Die Zuschlagsfrist beträgt 14 Tage.

Karlsruhe, den 7. März 1903. 2.2.

Großh. Bezirksbauinspektion.

Fahrnis-Versteigerung.

2.2. Donnerstag den 12. März, vormittags

9 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal

Herrenstraße 16 öffentlich gegen bar ver-

steigert: 1 schw. Saloneinrichtung, 1 Kanapee u.

4 Fauteuils, 1 Kanapee mit 3 Fauteuils (braun

Nips), 1 Kanapee, 2 Sekretäre, 1 Kommode mit

Glasaufsatz, 1 Glaschrank, 1 Konsole m. Marmor,

1 Chiffonniere, 1 Schrank, 4 vollst. Betten, 4 Waschtische,

4 Nachttische, 1 Schreibtisch, 1 runder Aus-

ziehtisch m. Einlagen, 1 Orientisch u. 2 Stühle,

2 Wasserbänke, 3 Remontieruhren, 1 Opernglas,

1 Küchenwaage, 2 Stehlampen, 1 Vogelbede, versch.

Kleidungsstücke, 1 Bild (Originalradierung von

Ravenstein), 1 Angelgerte, 1 schw. Ladeneinrichtung

u. Verschiedenes, wozu Liebhaber höfl. einladet

Josef Fischmann jr.,

Auktionsgeschäft, Herrenstraße 16.

Fahrnis-Versteigerung.

Donnerstag den 12. März, nachmittags

2 Uhr, werden im Auftrag wegen Wegzug

Scheffelstraße 34, 2. Stock, öffentlich gegen

bar versteigert, als: 1 Sekretär, 3 Chiffonniere,

3 Kommoden, 1 Pfeilerkommode, 1 Divan, 1 Waschtisch

zum Klappen, 2 Nachttische, 1 Nachttisch

mit Marmor, 1 Waschtisch, 4 vollständige Betten,

1 H. Tisch, 1 Küchentisch, versch. Stühle, 1 Ameri-

kamerstuhl, gepolstert, 2 Spiegel, verschied. Bilder,

Galeriestangen, 1 Fischglas mit Untersatz, 1 eiserner

Herd mit Rohr, 1 Tischschrank, versch. Haushaltungs-

geschirr, versch. Frauenkleider etc., wozu Liebhaber

höfl. einladet 2.2.

Josef Fischmann jr., Auktionator.

NB. Annahme von Versteigerungen in und außer dem Hause im Auktionslokal Herrenstraße 16.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 9 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, Werkstätte im Hof, zusammen oder getrennt auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses links.

— Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof, ist die Wohnung eine Treppe hoch, 5 Zimmer, Badelohmet etc., auf sofort oder später zu vermieten.

— Akademiestraße 37 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Baubureau.

— Amalienstraße 25, Ecke der Waldstraße, am Stephanplatz, ist eine 5 Zimmerwohnung mit großem Salon, Badezimmer und sonstigem Zugehör auf sogleich oder 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 25 a im 3. Stock.

— Amalienstraße 65 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 schönen, großen Zimmern nebst reichlichem Zugehör, per 1. Juli äußerst billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

